

INFO-LETTER

**OLYMPIA
RALLYE'72**
MOTORWORLD
**REVIVAL
2022**

KW 24/2021

NOSTALGIE pur

Viele Leser freuen sich „wie Bolle“ auf das REVIVAL 2022. Wie uns mitgeteilt wird, kommen da jede Menge nostalgische Emotionen hoch. Bei unserer Story über den Autopark Auwärter in Pilsting hörten wir mehrfach Begriffe wie „bezaubernd“ und „schön, dass man das Alte so aufhebt“ oder „ich empfinde ein Höchstmaß an Wehmut, wenn ich diese Busse sehe“ bis zu „es ist toll, was ihr so alles auf die Beine stellt“.

Das ist zweifelsfrei richtig: Man kann den 28 Aktiven in der Orga nur danken, was die sich so alles einfallen lassen.

Das Aktuellste von letzter Woche:

Wir haben etliche der **historischen Stempeluhren** von damals gefunden; diese bekommen wir geliehen und wir werden diese auch punktuell an Prüfungen einsetzen.



Wir finden das echt cool.

Man muss sich ja immer wieder fragen, wie wir denn auf die Ideen so kommen.



Grundsätzlich reden wir sehr viel zusammen; wöchentliche Video-Konferenzen („heiliger Mittwoch“ 😊) über mehrere Stunden und sprudelnde Kreativität. So sehen wir z.B. im Archiv das linke Bild, lesen nach und stellen fest, dass damals das HILTON Mainz ein Partner der OLYMPIA-RALLYE war.

Also haben wir mit HILTON gesprochen.

Es hat geklappt: auch 50 Jahre später haben wir einen Hotel Partner:



Die HILTON Hotels in Kiel, in Köln und vor allem in München (dort ist ja auch das 50. Jubiläum der XX. Olympiade mit tausenden Zuschauern).

Nun wissen wir, wo wir einen Teil der Rallye-Teams unterbringen.



Unser TITEL-BILD kommt richtig gut an



Da hat Uli Ehret (www.ulis-racing-legends.de) eine tolle Arbeit abgeliefert.

Einige Reaktionen gefällig? „Whow, das hätte ich kaum besser hingebraht! 😊“.

Im Ernst: „Das Bild trifft den Charakter einer Oldtimer-veranstaltung exzellent; es zeigt Dynamik ohne Aggression; das weckt nostalgische Gedanken; sehr sympathisch; das Bild hat leider einen Fehler: es ist so gut, dass ich es mir werde nicht leisten können“.

Denn, wie mehrfach berichtet, wird das **Original-Gemälde** im Jahr 2022 vom 8.8. ab 8 Uhr morgens (= Original-Startzeit in Kiel) bis 12.8. um 8 Uhr abends („besser bekannt als 20 Uhr“) im Internet versteigert.

Der Erlös geht komplett an ein soziales Projekt. Hier haben wir zwei ins Auge gefasst, die sich beide um sozial schwache Kinder und Jugendliche in „nicht so guten Familien-Verhältnissen“ kümmern und eigene Häuser für diese betreiben. Ende 2021 und Anfang 2022 können wir wohl die Projekte benennen und publizieren.

Übrigens werden wir auch auf unserer Internet-Seite (ab Ende Juli) mit attraktiven Ausschnitten des TITEL-BILDES arbeiten.





Was haben wir doch für aufmerksame Leser

... diesmal etwas zum Schmunzeln:

Einer, der bekanntermaßen im Motorsport weiß, wovon er redet – schickt folgende Nachricht:

„Moin, lese gerade mit großem Interesse den INFO-LETTER zum Revival der Olympia-Rallye im kommenden Jahr. Dazu folgende Anmerkung: Plattling beherbergt eine **Sandbahn von 835 m Länge**. Speedwaybahnen sind aber max. 400 m lang und deutlich schmaler - max. 4 Starter/Heat auf dem Motorrad!“

Wie recht er doch hat – DANKE für die Unterscheidung Speedway-Bahn / Sandbahn.

Plattling ist eine Sandbahn. Das mit den 835 m ist auch richtig; habe ich in der Chronik des dortigen MSC nachgelesen. Wie also kommt unser PR-Team auf „Speedway-Bahn“?

Doch jetzt kommt das eigentlich Interessante:

Wenn man sich das **Programmheft** (und die **Pressemitteilung** mit den WP-Zeiten) von 1972 ansieht, ist dort jeweils von „5 Runden à 400 m“ die Rede.

Das war auch eindeutig falsch – und keiner hat's bis jetzt gemerkt ...

... vielleicht weil nachts gefahren wurde?

Muss in etwa so ausgesehen haben:

Danke für den Hinweis

In unserem Programmheft wird es dann richtig sein.

NEUES von der Streckensuche:

Von der damaligen Wertungsprüfung Teufelsküche ist nicht mehr viel „Befahrbares“ übriggeblieben:

So verlockend es für eine Schotter-Rallye aussehen mag, so zwecklos für eine Oldtimer-Rallye; ganz zu schweigen von der Genehmigung. Schade!

München / 50 - Br.
18.8.1972 - 6.20 Uhr

SONDERPRÜFUNGSZEITEN

WP 62
Plattling/Sandbahn, 5 Runden à 400 Meter, Bestzeit
Ford-Prüfung, Wertung für FORD-Speed-Pokal

Startnr.:	5 Nicolas	1.39,0 Min.
	17 Kleint	1.42,0 "
	8 Ragnotti	1.42,1 "
	22 Hainbach	1.44,3 "
	14 Kulläng	1.44,8 "
	31 Behret	1.46,7 "
	12 Greder	1.47,8 "
	29 Zweibäumer	1.48,0 "
	222 Bräthen	1.48,1 "
	250 Carlsson	1.48,7 "

ab 15.00 Uhr:	Eck (Bayerischer Wald), 8,6 km, Asphalt
ab 15.15 Uhr:	Kleiner Arber (bei Zwiesel), 7,3 km, Asphalt
ab 15.30 Uhr:	Großer Arber (bei Zwiesel), 8,2 km, Asphalt
ab 16.20 Uhr:	Bärnbachmühle (Bayerischer Wald), 9,2 km, Asphalt
ab 18.30 Uhr:	Ford-Prüf./Plattling (Niederbay.), 5 Runden à 400 m auf Sandbahn-Oval
ab 22.30 Uhr:	Moos (Plattling), 3,8 km, Sand/Gelände/Cross
ab 23.30 Uhr:	Pfarrkirchen (Niederbayern), 5 Runden à 800 m auf Sandbahn-Oval



Foto: Dietrich Fischenberg

DAS TEAM

**OLYMPIA
RALLYE'72**
MOTORWORLD
**REVIVAL
2022**

Mittlerweile sind es richtig viele, die sich für die „Non-Profit-Veranstaltung“ des MOTORWORLD REVIVAL 2022 auf den Spuren der OLYMPIA-RALLYE'72 engagieren. Weil „man“ einfach an etwas „Einmaligem“ mitmachen möchte. Etwas, was nicht mehr kommt; aber auch etwas, das in den jeweils jungen Jahren dazu führte, dass „man“ vom Motorsport infiziert wurde.

4. ETAPPE: Köln – Speyer

Das wird wohl eine „Königsetappe“: fast 500 km lang; ab 7:00 Uhr Start, Zielankunft ab 18 Uhr. Dazu 9 (oder 10?) Prüfungen, davon 5 Prüfungen aus 1972. Da sollte man im Auto fit sein!



Andreas Schwalie

So kennt man ihn, Andreas Schwalie, der für Rallyesport, für Oldtimersport lebt – und wenn er mal nicht fährt oder Beifahrer ist, dann liest er als Hobby noch Rallyebücher. Rallye-verrückt eben.

Nach vielen Teilnahmen und Erfolgen im nationalen und internationalen Rallyesport (Bestzeit), ist er aber auch seit 15 Jahren im Historischen Motorsport aktiv (als Copilot, als Fahrer, als Funktionär). So lag es auf der Hand, dass wir auch ihn fragten, ob er nicht einen Abschnitt übernehmen möchte. Wollte er.

Von Köln, durch die Eifel und die Pfalz.

MOTOR SPORT CLUB



RAMBERG 1984 e. V. im ADAC

Gegründet vom Bruder Bertram wurde er, familiär bedingt, stark gefärbt. Auch darum ist er seit über 25 Jahren mit im Vorstand des **MSC Ramberg**, erst Sportleiter, dann als Vorsitzender. Er ist Veranstalter von Oris, Orgaleiter der Rallye „Südliche Weinstraße“ und seit 10 Jahren Fahrleiter der Ramberg Historic, eine Klassik-Fahrt mit Sollzeiten, Schnittfahren und Orientierungsetappen.

Dazu in einem Gebiet, wo legendäre Prüfungen (nicht nur 1972) stattgefunden haben. Kein Wunder also, dass er 1972er historischen Grund in seine Strecke mit eingebunden hat. Gerüchten zur Folge soll eine GP fast 40 km lang sein. Na dann ... Wir sagen nur: Er ist auch einer der Besten!



Wie schon im letzten INFO-LETTER angedeutet:

Ein super Service, den unsere Teilnehmer nutzen können, wenn sie denn wollen.

In Zahlen

49	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
4	Standorte
27.500	Transportierte Fahrzeuge p.a.
36	Spezial-LKW

Der geschäftsführende Gesellschafter von KLARS ist derart vom Vorhaben des OLYMPIA-RALLYE'72 MOTORWORLD REVIVAL begeistert und „angefixt“, dass er eine Vereinbarung mit uns geschlossen hat. Er zieht zwei Transport-LKWs aus seiner Flotte ab und wird beide gemäß unserem Titelsponsor gestalten.



Also gedeckte LKW-Züge mit jeweils Platz für 8 - 10 Fahrzeuge. Wir haben vereinbart, dass er die Fahrzeuge bei den Kunden zuhause abholt (kein Sammelplatz), nach Kiel transportiert und auch ab München wieder nach Hause zurückbringt. Details findet Ihr dazu in der Ausschreibung. Daneben gefällt ihm unser SOCIAL TOUCH sehr gut:

Also wird er noch einen „Besen-LKW“ zum Einsatz bringen. Der fährt hinter dem Feld her und „sammelt auf, was da so liegen bleibt“. Diesen Sattelzug gestaltet er mit Ausschnitten aus dem Gemälde und fährt die gesamte Strecke mit dem Hinweis auf die Verlosung des TITEL-BILD. Finden wir sehr stark.

Und dann gibt es noch einen Plan-Ansatz: Vielleicht bekommen wir ja 6 Autos, die allesamt mal von Walter Röhrl gefahren wurden. Dann würde Walter jeden Tag mit einem anderen Werksauto fahren können. Den kleineren Transporter (offen) besorgt KLARS eventuell auch noch für uns. Finden wir auch stark!



Übernachtungen

Wir sind zwar noch mehr als ein ganzes Jahr vor der OLYMPIA-RALLYE'72, aber wir kümmern uns bereits jetzt um die Übernachtungsmöglichkeiten. Wir schätzen nämlich, dass wir so in etwa **pro Nacht 350 bis 400 Zimmer für die 197 Teilnehmer-Teams und Organisationsmitglieder** brauchen werden.

Berücksichtigen muss man dabei auch, dass viele Veranstaltungen von 2020 aus bekannten Gründen auf 2021 und mittlerweile auch auf 2022 verschoben wurden. Könnte eng werden.

Was also tun? Wir suchten professionellen Beistand:

Seit 26 Jahren ist **Heike Kaufmann** für den ADAC Südbayern als Urlaubssengel im Einsatz. Sie verantwortet den Bereich Reisekooperationen und Sonderprojekte REISE.

Gebündelte Kompetenz also.



Das Organisationskomitee des REVIVAL 2022 der OLYMPIA-RALLYE'72 bedankt sich schon einmal sehr herzlich vorab bei Frau Kaufmann für die bisher wirklich tolle Kooperation.

Man kann nur attestieren: Das sind schon echte Profis beim ADAC.

Wir haben gemeinsam eine Selektion verschiedener Hotels in den Kategorien „Standard“ (2** bis 3***), gesamt 22 Hotels) und Kategorie „Komfort“ (4**** und mehr), gesamt 24 Hotels) vorgenommen. In all den sondierten Hotels wurden mittlerweile Abruf-Kontingente vertraglich vom ADAC gebucht.

Damit können alle gut schlafen, um fit für die weitere ETAPPE zu sein.

WIR MELDEN UNS IN KÜRZE WIEDER



© Rainer Greubel & Wilhelm Mester & Nico Scherer

Zu den
bisherigen
Info-Lettern
hier klicken



Klimaneutral
Fahrt
ClimatePartner.com/16237-2104-1001

